München

Suche ein Zuhause

Sie sieht mit den Augen ihres Freundes: Maxima (8) ist blind und orientiert sich an Katerle. Wer nimmt das liebe Pärchen auf? Tel. 089/ 92 10 00 36

Täglich neue Tier-Videos auf www.tz-online.de

Die Zahl des Tages 200 000

Euro für bedürftige Kinder haben die in München aufgestellten und versteigerten Löwen eingebracht. Sogar Thomas Gottschalk ersteigerte per Telefon aus Kalifornien einen Pracht-Leo.

Bairisch für Zuagroaste Rufern

Das hört sich an wie Rufen – hat aber damit nichts zu tun. Genauso wenig wie mit Ufer. Mit *Rufern* meint man in Bayern Schorf, eine verkrustete Wunde.

Quelle: Förderverein Bairische Sprache und Dialekte

München-Wetter
Sonnenaufgang 5.20 Uhr
Es bleibt schwül bei 25 Grad mit Sonne, Wolken und Gewittern.
Sonnenuntergang 21.18 Uhr

Lokal des Tages Östria

Am Sonntag, 5. Juli, bietet die *Östria* (Taubenstr. 2) sinnlich-literarische Verführung: Zum Drei-Gänge-Menü (Spargel und Erdbeeren im Bett, gefüllte Kalbsbrust und Auszogne mit Granatapfel-Parfait) liest Schriftstellerin Jasmin Lehta aus ihrem neuen Buch „Sinnliche Fluchten“. Beginn: 19 Uhr, 49 Euro pro Person.

So erreichen Sie die tz

Lokal-Redaktion
Telefon: 089/5306-522
Fax: 089/5306-567
E-Mail: lokales@tz-online.de
Post: tz-Lokalredaktion 80282 München
ABO-Service: 089/5306-777
Anzeigen: 089/5306-666

Blitz schlägt in diesen Biergarten ein

Kein Donner, nur ein paar einzelne Regentropfen und wenige Wolken: Trotzdem ist am Mittwochabend ein Blitz in den Biergarten der „NaturFreunde“ in Thalkirchen eingeschlagen. Die Energie entlud sich in einen Baum. Dabei wurden zwei Gäste an einem Biertisch in unmittelbarer Nähe verletzt. Augenzeuge Albin Ziegler (Foto unten links) zeigt die Schäden an der Kastanie

Fotos: Thomas Gaulke (3), Visum (1)

Es kann bei blauem Himmel passieren

Reinhard Schüngel ist Blitzexperte bei der Münchner Feuerwehr. Die tz hat ihn zu diesem Vorfall befragt:

Herr Schüngel, ein Blitz aus heiterem Himmel – wie geht das?
Schüngel: Es ist ein Trugschluss, dass ein Blitz unter einer pechschwarzen, riesigen Gewitterwolke einschlagen muss. Für einen Blitz ist es kein Problem, in der geladenen Luft eine Strecke über mehrere Kilometer zurückzulegen. Es kann also auch sein, dass im Augenblick des Einschlages der Himmel darüber strahlend blau ist. Hier hatten die Besucher wohl Pech, dass es in dieser Gegend keine weiteren Blitzeinschläge mit Donner gegeben hat, die sie hätten warnen können.

Und wie konnte der Blitz die beiden Männer treffen, wenn er doch in den Baum eingeschlagen ist, der einen halben Meter entfernt war?

Schüngel: Da gibt es zwei Möglichkeiten: Ist die Person nah am Baum, kann der Blitz, während er am Baum abfließt, durch die Luft Teilstrom abgeben, der auf den Menschen überspringt, weil dieser mit 1500 Ohm weniger Widerstand hat als der Baum. Der Blitz wählt den Weg des geringsten Widerstandes. In diesem Fall sind Brandverletzungen wahrscheinlich.

Die hatten die Opfer in diesem Fall offenbar nicht. Wie sieht denn die zweite Möglichkeit aus?

Schüngel: Wenn die Personen die Füße auf dem Boden haben und der Boden schlecht leitet – Kies leitet schlecht und etwa Humus sehr gut – fließt der Blitz nicht im Boden ab, sondern verteilt sich in einem Radius von bis zu 40 Metern auf dem Boden und springt auf den Menschen über.

Wie stark ist der Blitz dann noch?

Schüngel: Ein Blitz ist bis zu 30 000 Grad Celsius heiß und kann bei schlecht leitendem Boden stark und tödlich sein.

Was raten Sie Biergartenbesuchern?

Schüngel: Biergärten sind wegen der vielen Bäume, die beliebte Ziele von Blitzen sind, bei Gewitter hochgefährlich. Sobald ein Gewitter im Anmarsch ist, sollten die Besucher den Garten entweder ganz verlassen oder mindestens drei Meter Abstand von Bäumen einhalten. INTERVIEW: NINA BAUTZ

Experte Reinhard Schüngel Foto: M.G.

Strom springt auf zwei Gäste über: Intensivstation

Die Kinder toben auf dem Spielplatz, an den Biertischen klirren die Masskrüge, ein paar Tropfen fallen. Aber der Himmel ist noch nicht dunkel – also spaziert Margit B., im siebten Monat schwanger, mit ihrer Tochter auf dem Arm an einem Baum vorbei zurück zu ihrem Platz. Dann ein ohrenbetäubender Knall! Direkt vor ihren Augen ein glühender Feuerball. Baumrinde fliegt durch die Luft. Die Kinder schreien.

Es ist Mittwochabend gegen 19 Uhr, als ein Blitz in eine Kastanie mitten im Biergarten der „NaturFreunde“ neben dem Maria-Einsiedel-Freibad einschlägt. „Völlig ohne Vorwarnung“, sagt Gast Albin Ziegler (64). Auch bei ihm am

Tisch, der etwa 20 Meter entfernt steht, wackelt der Boden noch. Wenige Sekunden darauf fällt ein Mann von der Bank, die einen halben Meter neben der Kastanie steht. Gäste eilen herbei und tragen ihn zu Zieglers Tisch. „Er war noch ansprechbar, hatte keine äußeren Verletzungen, aber klagte, dass er seine Beine nicht spüre und ihm schwindelig sei.“ Auch ein zweiter Gast fühlt sich nicht wohl. Beide Münchner (37 und 40 Jahre) kommen sofort in die nahe gelegene Internistische Klinik Dr. Müller auf die Intensivstation – eine Sicherheitsmaßnahme.

„Solch ein Blitzschlag kann noch mehrere Tage lang tödlich sein“, erklärt der Kardiologe Prof. Sigmund Silber, der die beiden

behandelt. „Auch wenn keine äußeren Verletzungen zu sehen sind, können kleine Verbrennungen an den dünnen Nervenfasern des Herzens entstehen. Und die Kabel können – vereinfacht gesagt – auch später noch durchschmoren.“

Am Tag nach dem Unfall sprechen viele von einem Kugelblitz. „Das war einfach ein rot-gelbe, grelle Kugel“, sagt etwa Ziegler. Ob es solche schwebenden Lichtkugeln, die plötzlich auftreten können, wirklich gibt, ist wissenschaftlich nicht erwiesen. Auch der Blitzexperte der Münchner Feuerwehr, Reinhard Schüngel, vermutet eher eine optische Täuschung: „Blickt man

in den Blitzkanal, wird das Auge kurzzeitig so stark geblendet, dass man einen Lichteffect sieht. Bewegt man die Augen, wirkt es, als fliege eine Lichtkugel umher.“

Am Tag nach dem Blitzeinschlag steht Besucherin Margit B. noch immer unter Schock: „Ich habe immer den Knall im Kopf – was da hätte passieren können, mit den vielen Kindern, die direkt daneben gespielt haben ...“ Wirtin Eva Bachmeier mag es sich nicht ausmalen: „Für gewöhnlich räumen wir bei Gewitter sofort den Spielplatz und machen den Biergarten sicher – aber hier ging alles so schnell ... Was hatten wir für ein Glück!“ NBA/CS

Tel. 089 - 231 83 257

25 Jahre
Manfred Vollmer
Jubiläumsmonat
im Augustiner

Dankeschön-Preise für unsere Gäste

Vom 30. 06 – 27. 07. 2009 • Montag bis Samstag ab 9 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr
nur in unserer traditionellen Bierhalle

Auszug aus unserer Jubel-Karte:

1 Stck Augustiner Weißwurst	0,80 €	Schweinebraten Münchner Art mit Kartoffelknödel	5,00 €
2 Stck Kalbfleischpflanzler mit Bratensaft und Kartoffelsalat	3,20 €	1/4 Ente vom Grill mit Kartoffelknödel und Blaukraut	5,00 €
Atlantikkbarsch gebacken, mit Sauce Remoulade und Kartoffelsalat	5,00 €		

DAZU NOCH EIN KLEINES SCHMANKERL
Augustiner Hell Lager 0,5 l.....2.60 €
Augustiner Weißbier 0,5 l.....2.70 €

Vielen Dank für 25 Jahre Vertrauen und Treue, Ihr Wirt Manfred Vollmer